

bis daß wir alle
hinankommen zu einerlei
Glauben und Erkenntnis
des Sohnes Gottes und ein
vollkommener Mann
werden, der da sei im
Maße des vollkommenen
Alters Christi, Epheser 4, 13

Thema: Geistlicher Wachstum

erbaut auf den Grund der
Apostel und Propheten, da
Jesus Christus der Eckstein ist,
auf welchem der ganze Bau
ineinandergefügt wächst zu
einem heiligen Tempel in dem
HERRN,
auf welchem auch ihr mit
erbaut werdet zu einer
Behausung Gottes im Geist.

Epheser 2, 20-22

Und darum bete ich, daß eure
Liebe je mehr und mehr reich
werde in allerlei Erkenntnis
und Erfahrung,
daß ihr prüfen möget, was das
Beste sei, auf daß ihr seid
lauter und unanständig auf den
Tag Christi,
erfüllt mit Früchten der
Gerechtigkeit, die durch
Jesum Christum geschehen in
euch zu Ehre und Liebe
Gottes.

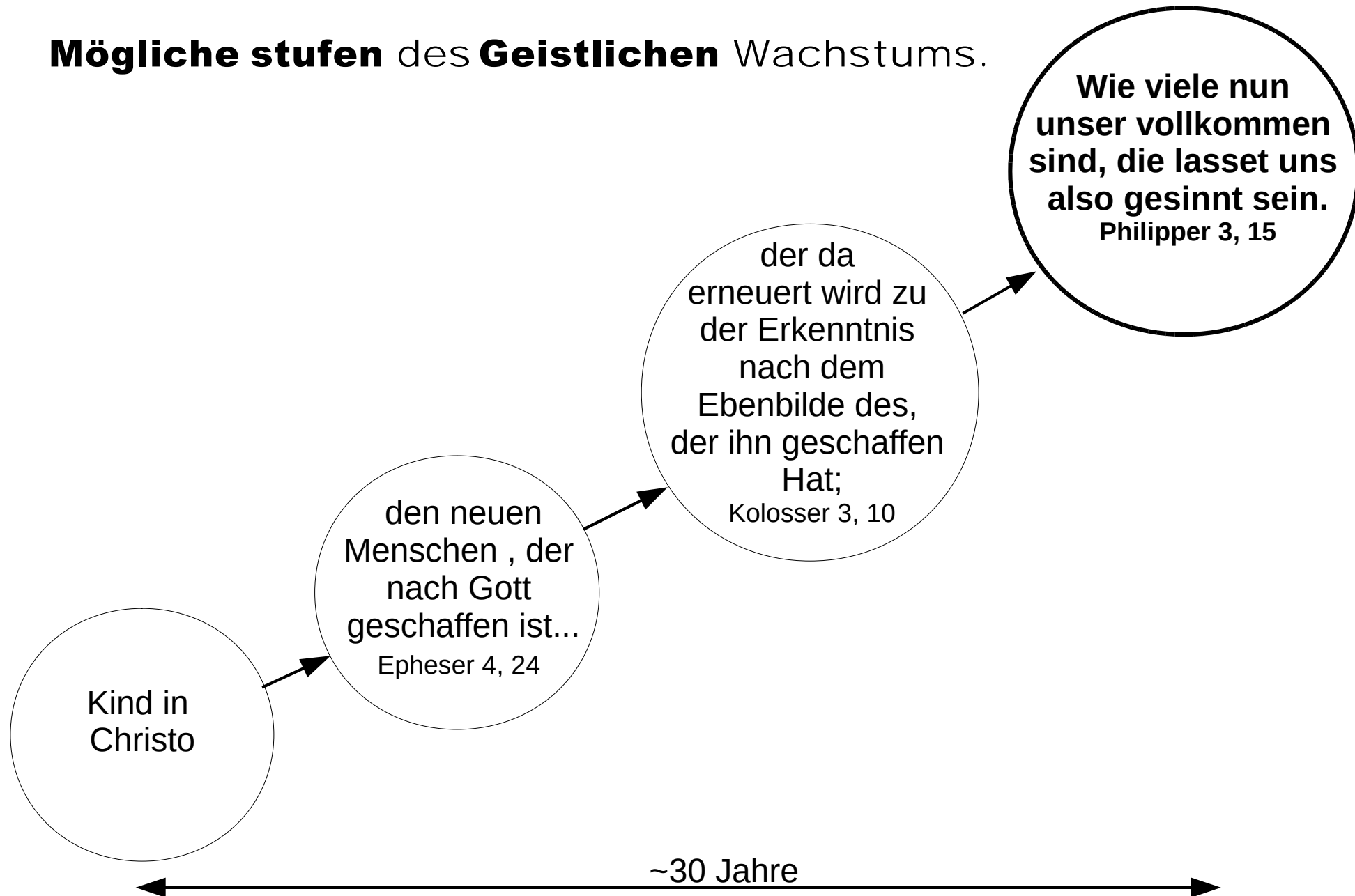
Philipper 1, 9-11

daß ihr wandelt würdig
dem HERRN zu allem
Gefallen und fruchtbar
seid in allen guten Werken
und wachset in der
Erkenntnis Gottes und
gestärkt werdet mit aller
Kraft nach seiner
herrlichen Macht zu aller
Geduld und Langmütigkeit
mit Freuden,
und danksaget dem Vater,
der uns tüchtig gemacht
hat zu dem Erbteil der
Heiligen im Licht;

Kolosser 1, 10-12

Wachset aber in der
Gnade und Erkenntnis
unsers HERRN und
Heilandes Jesu Christi.
Dem sei Ehre nun und
zu ewigen Zeiten!
Amen. 2 Petrus 3, 18

Mögliche stufen des **Geistlichen** Wachstums.



wiewohl ich auch habe, daß ich mich Fleisches rühmen könnte. So ein anderer sich dünken läßt, er könnte sich Fleisches rühmen, ich könnte es viel mehr:

der ich am achten Tag beschnitten bin, einer aus dem Volk von Israel, des Geschlechts Benjamin, ein Hebräer von Hebräern und nach dem Gesetz ein Pharisäer, nach dem Eifer ein Verfolger der Gemeinde, nach der Gerechtigkeit im Gesetz gewesen unsträflich.

Aber was mir Gewinn war, das habe ich um Christi willen für Schaden geachtet.

Ja, ich achte es noch alles für Schaden gegen die überschwengliche Erkenntnis Christi Jesu, meines HERRN, um welches willen ich alles habe für Schaden gerechnet, und achte es für Kot, auf daß ich Christum gewinne

und in ihm erfunden werde, daß ich nicht habe meine Gerechtigkeit, die aus dem Gesetz, sondern die durch den Glauben an Christum kommt, nämlich die Gerechtigkeit, die von Gott dem Glauben zugerechnet wird, Philipper 3, 4-9

Da antwortete Petrus und sprach zu ihm: Siehe, wir haben alles verlassen und sind dir nachgefolgt; was wird uns dafür? Matthäus 19, 27

Habt nicht lieb die Welt noch was in der Welt ist. So jemand die Welt liebhat, in dem ist nicht die Liebe des Vaters. Denn alles, was in der Welt ist: des Fleisches Lust und der Augen Lust und hoffärtiges Leben, ist nicht vom Vater, sondern von der Welt. Und die Welt vergeht mit ihrer Lust; wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit. 1 Johannes 2, 15-17

Ich sage aber von solcher Gerechtigkeit vor Gott, die da kommt durch den Glauben an Jesum Christum zu allen und auf alle, die da glauben. Römer 3, 22

Vorstufe

und in ihm erfunden werde, daß ich nicht habe meine Gerechtigkeit, die aus dem Gesetz, sondern die durch den Glauben an Christum kommt, nämlich die Gerechtigkeit, die von Gott dem Glauben zugerechnet wird, Philipper 3, 4-9

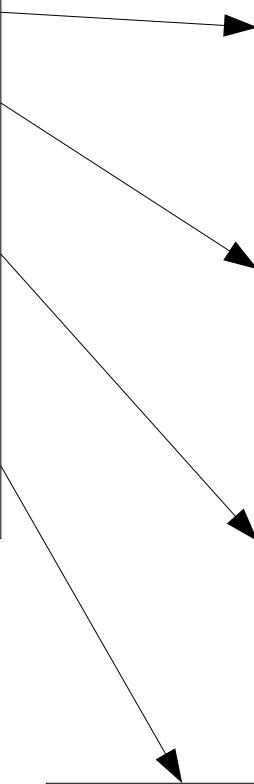
nun aber offenbart, auch kundgemacht durch der Propheten Schriften nach Befehl des ewigen Gottes, den Gehorsam des Glaubens aufzurichten unter allen Heiden Römer 16, 26

Und das Wort Gottes nahm zu, und die Zahl der Jünger ward sehr groß zu Jerusalem. Es wurden auch viele Priester dem Glauben gehorsam. Apg 6, 7

Durch den Glauben ward gehorsam Abraham, da er berufen ward, auszugehen in das Land, das er ererben sollte; und ging aus und wußte nicht, wo er hinkäme. Hebr 11, 8

Willst du aber erkennen, du eitler Mensch, daß der Glaube ohne Werke tot sei? Jak 2, 20

Denn gleichwie der Leib ohne Geist tot ist, also ist auch der Glaube ohne Werke tot. Jak 2, 26



zu erkennen ihn und die Kraft seiner Auferstehung und die Gemeinschaft seiner Leiden, daß ich seinem Tode ähnlich werde, damit ich gelange zur Auferstehung der Toten.

Philipper 3, 10-11

Wisset ihr nicht, daß alle, die wir in Jesum Christum getauft sind, die sind in seinem Tod getauft? So sind wir ja mit ihm begraben durch die Taufe in den Tod, auf daß, gleichwie Christus ist auferweckt von den Toten durch die Herrlichkeit des Vaters, also sollen auch wir in einem neuen Leben wandeln. So wir aber samt ihm gepflanzt werden zu gleichem Tode, so werden wir auch seiner Auferstehung gleich sein,

Römer 6, 3-5

und ihr seid vollkommen in ihm, welcher ist das Haupt aller Fürstentümer und Obrigkeiten; in welchem ihr auch beschnitten seid mit der Beschneidung ohne Hände, durch Ablegung des sündlichen Leibes im Fleisch, nämlich mit der Beschneidung Christi, indem ihr mit ihm begraben seid durch die Taufe; in welchem ihr auch seid auferstanden durch den Glauben, den Gott wirkt, welcher ihn auferweckt hat von den Toten.

Kolosser 2, 10-12

Also auch ihr, haltet euch dafür, daß ihr der Sünde gestorben seid und lebet Gott in Christo Jesu, unserm HERRN. So lasset nun die Sünde nicht herrschen in eurem sterblichen Leibe, ihr Gehorsam zu leisten in seinen Lüsten. Auch begebet nicht der Sünde eure Glieder zu Waffen der Ungerechtigkeit, sondern begebet euch selbst Gott, als die da aus den Toten lebendig sind, und eure Glieder Gott zu Waffen der Gerechtigkeit. Denn die Sünde wird nicht herrschen können über euch, sintemal ihr nicht unter dem Gesetze seid, sondern unter der Gnade.

Römer 6, 11-14

Gesinnung

Nicht, daß ich's schon ergriffen habe oder schon vollkommen sei; ich jage ihm aber nach, ob ich's auch ergreifen möchte, nachdem ich von Christo Jesu ergriffen bin.

Meine Brüder, ich schätze mich selbst noch nicht, daß ich's ergriffen habe. Eines aber sage ich: Ich vergesse, was dahinten ist, und strecke mich zu dem, was da vorne ist,

und jage nach dem vorgesteckten Ziel, nach dem Kleinod, welches vorhält die himmlische Berufung Gottes in Christo Jesu.

Wie viele nun unser vollkommen sind, die lasset uns also gesinnt sein. Und solltet ihr sonst etwas halten, das lasset euch Gott offenbaren;

Doch wozu wir auch gelangt sein mögen, laßt uns nach derselben Richtschnur wandeln und dasselbe erstreben!

Folget mir, liebe Brüder, und sehet auf die, die also wandeln, wie ihr uns habt zum Vorbilde.

Philipper 3, 12-17

Denn Christus ist mein Leben, und Sterben ist mein Gewinn.
1, 21

Philipper

Schlusswort

Denn viele wandeln, von welchen ich euch oft gesagt habe, nun aber sage ich auch mit Weinen, daß sie sind die Feinde des Kreuzes Christi,

welcher Ende ist die Verdammnis, welchen der Bauch ihr Gott ist, und deren Ehre zu Schanden wird, die irdisch gesinnt sind.

Unser Wandel aber ist im Himmel, von dannen wir auch warten des Heilands Jesu Christi, des HERRN,

welcher unsern nichtigen Leib verklären wird, daß er ähnlich werde seinem verklärten Leibe nach der Wirkung, mit der er kann auch alle Dinge sich untertänig machen.

Philipper 3, 18-21

Den Schwachen im Glauben nehmet auf und verwirret die Gewissen nicht.

Röm 14, 1

Wir aber, die wir stark sind, sollen der Schwachen Gebrechlichkeit tragen und nicht gefallen an uns selber haben.

Röm 15, 1

Die Leiter der Liebe

Über alles aber ziehet
an die Liebe, die da
ist das Band der
Vollkommenheit.

Kolosser 3, 14

so wendet allen euren Fleiß daran und reichet dar
in eurem Glauben Tugend und in der Tugend
Erkenntnis

und in der Erkenntnis Mäßigkeit und in der
Mäßigkeit Geduld und in der Geduld Gottseligkeit

und in der Gottseligkeit brüderliche Liebe und in
der brüderlichen Liebe allgemeine Liebe.

Denn wo solches reichlich bei euch ist, wird's
euch nicht faul noch unfruchtbar sein lassen in
der Erkenntnis unsers HERRN Jesu Christi;

welcher aber solches nicht hat, der ist blind und
tappt mit der Hand und vergißt die Reinigung
seiner vorigen Sünden.

Darum, liebe Brüder, tut desto mehr Fleiß, eure
Berufung und Erwählung festzumachen; denn wo
ihr solches tut, werdet ihr nicht straucheln,

2 Petrus 1, 5-10

so wendet allen euren Fleiß daran und reichet dar in eurem **Glauben Tugend** und in der **Tugend Erkenntnis** 2 Petrus 1, 5

Die Liebe tut dem Nächsten nichts Böses. So ist nun die Liebe des Gesetzes Erfüllung. Röm 13, 10

Wer da glaubt, daß Jesus sei der Christus, der ist von Gott geboren; und wer da liebt den, der ihn geboren hat, der liebt auch den, der von ihm geboren ist. 1Jo 5, 1

mit aller Demut und Sanftmut, mit Geduld, und vertraget einer den andern in der Liebe Eph 4, 2

Einer glaubt er möge allerlei essen; welcher aber schwach ist, der ißt Kraut. Römer 14, 2

Sehet aber zu, daß diese eure Freiheit nicht gerate zu einem Anstoß der Schwachen!
Denn so dich, der du die Erkenntnis hast, jemand sähe zu Tische sitzen im Götzenhause, wird nicht sein Gewissen, obwohl er schwach ist, ermutigt, das Götzenopfer zu essen? Und also wird über deiner Erkenntnis der schwache Bruder umkommen, um des willen doch Christus gestorben ist.

1 Korinther 8, 9-11

gleichwie ich auch jedermann in allerlei mich gefällig mache und suche nicht, was mir, sondern was vielen frommt, daß sie selig werden. 1 Korinther 10, 33

und in der Erkenntnis
Mäßigkeit und in der Mäßigkeit
Geduld und in der Geduld
Gottseligkeit 2 Petrus 1, 6

Welcher ißt, der verachte den nicht, der da nicht
ißt; und welcher nicht ißt, der richte den nicht,
der da ißt; denn Gott hat ihn aufgenommen.
 Wer bist du, daß du einen fremden Knecht
 richtest? Er steht oder fällt seinem HERRN. Er
 mag aber wohl aufgerichtet werden; denn Gott
 kann ihn wohl aufrichten. Römer 14, 3-4

Darum, wenn eine Speise meinem Bruder ein Anstoß
 [zur Sünde] wird, so will ich lieber in Ewigkeit kein
Fleisch essen, damit ich meinem Bruder keinen
Anstoß [zur Sünde] gebe. 1 Korinther 8, 13

Ich habe es zwar alles Macht; aber es frommt
 nicht alles. Ich habe es alles Macht; aber es
 bessert nicht alles.
Niemand suche das Seine, sondern ein
jeglicher, was des andern ist. 1 Korinther 10, 23-24

Denn das Reich Gottes ist nicht Essen und Trinken, sondern Gerechtigkeit und Friede und Freude in dem heiligen Geiste.
 Wer darin Christo dient, der ist Gott gefällig und den Menschen wert.
 Darum lasset uns dem nachstreben, was zum Frieden dient und was zur Besserung
untereinander dient. Römer 14, 17-19

und in der Gottseligkeit
brüderliche Liebe und in der
brüderlichen Liebe allgemeine
Liebe. 2 Petrus 1, 6

Der Gott aber der Geduld und des Trostes
gebe euch, daß ihr einerlei gesinnt seid
untereinander nach Jesu Christo,
auf daß ihr einmütig mit einem Munde lobet
Gott und den Vater unsers HERRN Jesu
Christi.
Darum nehmet euch untereinander auf,
gleichwie euch Christus hat aufgenommen zu
Gottes Lobe. Römer 15, 5-7

Und macht keusch eure
Seelen im Gehorsam der
Wahrheit durch den Geist
zu ungefärbter Bruderliebe
und habt euch
untereinander inbrünstig
lieb aus reinem Herzen,
als die da wiedergeboren
sind, nicht aus
vergänglichem, sondern
aus unvergänglichem
Samen, nämlich aus dem
lebendigen Wort Gottes ,
das da ewiglich bleibt.

1 Petrus 1, 22-23

Ich bitte aber nicht allein für sie, sondern auch für die, so
durch ihr Wort an mich glauben werden,
auf daß sie alle eins seien, gleichwie du, Vater, in mir und
ich in dir; daß auch sie in uns eins seien, auf daß die Welt
glaube , du habest mich gesandt.
Und ich habe ihnen gegeben die Herrlichkeit, die du mir
gegeben hast, daß sie eins seien, gleichwie wir eins sind,

Johannes 17, 20-22

Schlusswort

Denn wo solches reichlich bei euch ist, wird's euch nicht faul noch unfruchtbar sein lassen in der Erkenntnis unsers HERRN Jesu Christi;

welcher aber solches nicht hat, der ist blind und tappt mit der Hand und vergißt die Reinigung seiner vorigen Sünden.

Darum, liebe Brüder, tut desto mehr Fleiß, eure Berufung und Erwählung festzumachen; denn wo ihr solches tut, werdet ihr nicht straucheln,

und also wird euch reichlich dargereicht werden der Eingang zu dem ewigen Reich unsers HERRN und Heilandes Jesu Christi.

2 Petrus 1, 8-11